

Verhandlungsschrift

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Dienstag, den 30. Juni 2026 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Paudorf

Beginn: 19 Uhr

Ende: 20:23 Uhr

Die Einladung erfolgte am 24.6.2026 durch Einzelladung per E-mail.

Anwesend waren:

Bürgermeister Martin Rennhofer

die Mitglieder des Gemeinderates:

Vizebürgermeisterin Monihart Claudia

GGR Bockberger Alexander

GGR Fink Paul

GGR Hintenberger Barbara

GGR Öllerer Johannes

GR Bichler Alexander

GR Gorgan Andreia-Lidia

GR Hieke Ernst

GR Holzbauer Rudolf

GR Kaiblinger Anna Sofie

GR Kral Christian

GR Kuntner Thomas

GR Melzer Viktoria

GR Pichler Walter

GR Punzengruber Gerald

GR Schwarzingner Eduard

GR Schimany Bettina

Entschuldigt abwesend:

GR Hilsenbeck Fabian

GR Kuttenberger Rainer

GR Rauscher Otto

Außerdem anwesend:

2 Zuhörer

Vorsitzender: Bürgermeister Martin Rennhofer

Schriftführerin: AL Claudia Mandl

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Vor Beginn der Sitzung beantragt der Bürgermeister gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 die Aufnahme von 1 Gegenstand in die Tagesordnung der heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates:

Pkt. 18: Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Ausschuss Wirtschaft & Infrastruktur

Begründung: Der Wahlvorschlag der ÖVP ist erst am heutigen Tag eingelangt und war bei der Vorstandssitzung daher noch nicht bekannt.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Antrag des Bürgermeisters: Aufnahme des Pkt. 18 Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Ausschuss Wirtschaft & Infrastruktur auf die Tagesordnung der heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung mit folgender

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.06.2026
2. Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
3. Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Ausschuss Kultur, Tourismus & Sport
4. Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
5. Beratung und Beschlussfassung über den Bericht des Prüfungsausschusses
6. Beratung und Beschlussfassung über Tarifierungen Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung
7. Beratung und Beschlussfassung über Tarifierungen schulische Nachmittagsbetreuung
8. Beratung und Beschlussfassung über Tarifierungen bei Pachtverträgen und Anerkennungszins
9. Beratung und Beschlussfassung über Verlängerung Mietvertrag ÖBB
10. Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme Zwischenfinanzierung für Förderungen FF- Haus
11. Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme Zwischenfinanzierung für Förderungen Haus der Musik
12. Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme für die Errichtung des FF-Hauses
13. Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme für die Errichtung des Hauses der Musik
14. Beratung und Beschlussfassung über Zusicherung von Förderungsmitteln Kommunalkredit – Annahmeerklärung ABA BA17
15. Beratung und Beschlussfassung über Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds – Annahmeerklärung ABA BA17

- 16. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Erstellung Verkehrswertgutachten für Liegenschaftsverkäufe
- 17. Berichte und Vorbringungen

Nicht öffentlich:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.06.2026
 2. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten Personal-Nr. 4024
 3. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten Personal-Nr. 4025
 4. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten Personal-Nr. 4022
 5. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten Personal Nr. 4011
 6. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten Personal Nr. 3002
-

Ö F F E N T L I C H:

Pkt. 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.06.2026

Da jede Fraktion eine Abschrift des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 09.06.2026 erhalten haben und keine Einwendungen eingelangt sind, wird das Protokoll einstimmig genehmigt und unterfertigt.

Pkt. 2: Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Sachverhalt: Durch den Rücktritt von GGR Bettina Schimany und ihrem Verzicht auf ihr Mandat im Gemeindevorstand per 24.06.2026 sind Ergänzungswahlen in den Gemeindevorstand durchzuführen.

Von der ÖVP ist am 24.06.2026 der schriftliche Wahlvorschlag eingelangt – als neues Mitglied des Gemeindevorstandes wird Herr GR Ernst Hieke vorgeschlagen.

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Der Bürgermeister bestimmt zwei Personen zu Wahlhelfern:

Von der ÖVP GR Anna Sofie Kaiblinger und von der FPÖ GR Walter Pichler

Wahlergebnis: 18 abgegebene Stimmen
 18 Stimmen lauten auf GR Ernst Hieke

GR Ernst Hieke ist somit in den Gemeindevorstand aufgenommen und nimmt die Wahl an.

Pkt. 3: Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Ausschuss Kultur, Tourismus & Sport

Sachverhalt: Von der ÖVP ist am 23.06.2026 ein schriftlicher Wahlvorschlag eingelangt – in den Ausschuss für Kultur, Tourismus & Sport soll GGR Hieke Ernst gewählt werden. Vizebürgermeisterin Claudia Monihart verlässt diesen Ausschuss.

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Der Bürgermeister bestimmt zwei Personen zu Wahlhelfern:

Von der ÖVP GR Anna Sofie Kaiblinger und von der FPÖ GR Walter Pichler

Wahlergebnis:

18 abgegebene Stimmen

18 Stimmen lauten auf GGR Ernst Hieke

GGR Hieke Ernst ist somit in den Ausschuss für Kultur, Tourismus & Sport gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Bürgermeister zieht Pkt. 18 in der Tagesordnung vor:

Pkt. 18: Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in Ausschuss Wirtschaft & Infrastruktur

Sachverhalt: Von der ÖVP ist am heutigen Tag ein schriftlicher Wahlvorschlag eingelangt – in den Ausschuss für Wirtschaft & Infrastruktur soll Vizebürgermeisterin Claudia Monihart gewählt werden. GGR Ernst Hieke verlässt diesen Ausschuss.

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Der Bürgermeister bestimmt zwei Personen zu Wahlhelfern:

Von der ÖVP GR Anna Sofie Kaiblinger und von der FPÖ GR Walter Pichler

Wahlergebnis:

18 abgegebene Stimmen

18 Stimmen lauten auf Vizebürgermeisterin Claudia Monihart

Vizebürgermeisterin Claudia Monihart ist somit in den Ausschuss für Wirtschaft & Infrastruktur gewählt und nimmt die Wahl an.

Pkt. 4: Beratung und Beschlussfassung über Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Sachverhalt: Von der ÖVP ist am 24.06.2026 ein schriftlicher Wahlvorschlag eingelangt – in den Prüfungsausschuss soll GR Rudolf Holzbauer gewählt werden.

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Der Bürgermeister bestimmt zwei Personen zu Wahlhelfern:

Von der ÖVP GR Anna Sofie Kaiblinger und von der FPÖ GR Walter Pichler

Wahlergebnis:

18 abgegebene Stimmen

17 Stimmen lauten auf GR Rudolf Holzbauer

1 leerer Stimmzettel

GR Rudolf Holzbauer ist somit in den Prüfungsausschuss gewählt und nimmt die Wahl an.

Pkt. 5: Beratung und Beschlussfassung über den Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt: Der Bürgermeister erteilt dem Prüfungsausschussobmann GR Christian Kral das Wort. GR Kral berichtet, dass am 09.06.2026 eine unvermutete Sitzung des Prüfungsausschusses stattgefunden hat. Geprüft wurden die Hauptkassa, Nebenkassa und Kulturkassa, Belege und Bankkonten sowie der 1. Nachtragsvoranschlag 2026.

Der Vorsitzende GR Kral Christian berichtet, dass die Gebarung wirtschaftlich und sparsam-zweckmäßig geführt wird. Die Kassaprüfung ergab keine Differenzen.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 6: Beratung und Beschlussfassung über Tarifierpassungen Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung

Sachverhalt: In der letzten Ausschusssitzung für Bildung, Familie und Jugend wurden Vorschläge zur Anpassung der Gebühren für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten Paudorf erarbeitet und folgende Empfehlung an den Gemeinderat abgegeben:

Neu eingeführt werden die Kategorien bis 20 Std. und bis 30 Std. für mehr Flexibilität. Die bisherige Kategorie bis 26 Std. entfällt. Beim Beschäftigungsbeitrag wird es künftig keinen Ferientarif mehr gewährt – dafür wird ein vergünstigter Geschwisterkind-Tarif eingeführt.

■ Grün = Neue Tarife ■ Grau = Bisherige Tarif

1. Nachmittagsbetreuung (Stundenmodell)

Stundenausmaß / Monat	Tarif NEU	Tarif bisher
bis 20 Std.	€ 55,-	– (neu eingeführt)
bis 30 Std.	€ 60,-	€ 50,- bis 26 Std.
bis 40 Std.	€ 70,-	€ 60,-
bis 50 Std.	€ 80,-	€ 70,-
bis 60 Std.	€ 90,-	€ 80,-
ab 60 Std.	€ 105,-	€ 95,-

2. Beschäftigungsbeitrag Kindergarten

Kategorie	Beitrag NEU	Beitrag bisher
Regulär (pro Monat)	€ 16,-	€ 14,-
In den Ferien	€ 16,-	€ 10,-
Geschwisterkind	€ 14,-	– (neu eingeführt)

Auch nach der Anpassung zählt Paudorf weiterhin zu den günstigsten Gemeinden im regionalen Vergleich.

Die obigen Gebühren sollen ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 gelten. Die Tarife werden jeweils dann angepasst, wenn sich der Verbraucherpreisindex 2025 gegenüber der Ausgangsbasis um mindestens 5% verändert hat. Die Anpassung erfolgt im Ausmaß der Indexveränderung.

Gleichzeitig wird auch der Beschäftigungsbeitrag für die Tagesbetreuungseinrichtung in der Lissen 3 (Kindertreff) wie oben ab dem KIGA-Jahr 2026/2027 festgelegt, damit der Beschäftigungsbeitrag in allen Einrichtungen gleich hoch ist.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Tarifanpassung für die Tarife der Nachmittagsbetreuung und des Beschäftigungsbeitrages für den Kindergarten und die Tagesbetreuungseinrichtung ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 wie oben angeführt inkl. Indexanpassung.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: ÖVP dafür, FPÖ dafür, SPÖ Alexander Bockberger, Christian Kral, Gerald Punzengruber dafür, SPÖ Johannes Öllerer dagegen

Pkt. 7. Beratung und Beschlussfassung über Tarifierpassungen schulische Nachmittagsbetreuung

Sachverhalt: In der letzten Ausschusssitzung Bildung, Familie und Jugend wurden Vorschläge zur Anpassung der Gebühren für die Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Paudorf erarbeitet und folgende Empfehlung an den Gemeinderat abgegeben:

Die nachstehenden Gebühren sollen ab dem Schuljahr 2026/2027 gelten.

■ Grün = Neue Tarife ■ Grau = Bisherige Tarife

1. Nachmittagsbetreuung (Tagesmodell)

Tage/Woche	Tarif NEU	Tarif bisher	Geschwister NEU	Geschwister bisher
1 Tag/Woche	€ 50,-	€ 43,-	€ 35,-	€ 30,-
2 Tage/Woche	€ 60,-	€ 52,-	€ 42,-	€ 36,-
3 Tage/Woche	€ 80,-	€ 70,-	€ 58,-	€ 50,-
4 Tage/Woche	€ 90,-	€ 80,-	€ 65,-	€ 56,-
5 Tage/Woche	€ 100,-	€ 94,-	€ 75,-	€ 66,-

2. Mittagsbetreuung (bis 13:30 Uhr)

Tage/Woche	Tarif NEU	Tarif bisher
1 Tag/Woche	€ 20,-	€ 17,-
2 Tage/Woche	€ 26,-	€ 23,-
3 Tage/Woche	€ 32,-	€ 29,-
4 Tage/Woche	€ 38,-	€ 35,-
5 Tage/Woche	€ 44,-	€ 41,-

3. Beschäftigungs- und Materialbeitrag

Kategorie	Beitrag NEU	Beitrag bisher
Beschäftigungs- und Materialbeitrag	€ 35,- / Semester	€ 30,- / Semester

Für die Inanspruchnahme Einzeltag je Kind (bei Notfällen) soll der derzeitige Tarif von € 14,- auf € 17,- angepasst werden. Diese Anpassung gilt auch für den Weltenbummler ohne Nachmittagsbetreuung auf € 17,- plus individuellem Beitrag von € 4,- bis € 9,- (je nach tatsächlichen Kosten der jeweiligen Veranstaltung). Der Weltenbummler-Jahres-Pauschalbetrag von derzeit € 160,- fällt weg. Auch nach der Anpassung zählt Paudorf bei allen Tarifen weiterhin zu den günstigsten Gemeinden im regionalen Vergleich.

Die Tarife werden jeweils dann angepasst, wenn sich der Verbraucherpreisindex 2025 gegenüber der Ausgangsbasis um mindestens 5% verändert hat. Die Anpassung erfolgt im Ausmaß der Indexveränderung.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Die Tarife für die Schulische Nachmittagsbetreuung wie oben angeführt anpassen, gültig ab dem Schuljahr 2026/2027 inkl. Indexanpassung, Verrechnung durch das Hilfswerk.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: ÖVP dafür, FPÖ dafür, SPÖ Alexander Bockberger, Christian Kral, Gerald Punzengruber dafür, SPÖ Johannes Öllerer dagegen

Pkt. 8: Beratung und Beschlussfassung über Tarifanpassungen bei Pachtverträgen und Anerkennungszins

Sachverhalt: Die derzeit geltenden Tarife für gemeindeeigene Pachtflächen sowie die festgesetzten Anerkennungszinse wurden zuletzt im Jahr 2009 angepasst. Seither haben sich die allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die Entwicklung des Verbraucherpreisindex, wesentlich verändert.

Um eine zeitgemäße und angemessene Entgeltgestaltung sicherzustellen, ist eine Anpassung der bestehenden Tarife wie folgt erforderlich:

Nutzungsart	Tarif bisher (seit 2009)	Tarif neu
Grundstücke	€ 1,20 je Ar und Jahr	€ 3,60 je Ar und Jahr
Waldflächen	€ 0,50 je Ar und Jahr	€ 1,50 je Ar und Jahr
Anerkennungszins	€ 1,00 je Ar und Jahr	€ 3,00 je Ar und Jahr

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Die Erhöhung der nachstehenden Tarife ab 01.01.2027:

Nutzungsart	Tarif bisher (seit 2009)	Tarif neu
Grundstücke	€ 1,20 je Ar und Jahr	€ 3,60 je Ar und Jahr
Waldflächen	€ 0,50 je Ar und Jahr	€ 1,50 je Ar und Jahr
Anerkennungszins	€ 1,00 je Ar und Jahr	€ 3,00 je Ar und Jahr

Weiters soll in den Verträgen eine Wertsicherung auf Basis des von der Statistik Austria verlautbarten Verbraucherpreisindex 2025 vereinbart werden.

Die Tarife werden jeweils dann angepasst, wenn sich der Verbraucherpreisindex 2025 gegenüber der Ausgangsbasis um mindestens 5% verändert hat. Die Anpassung erfolgt im Ausmaß der Indexveränderung.

Es sind neue Pachtverträge zu erstellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 9: Beratung und Beschlussfassung über Verlängerung Mietvertrag ÖBB

Sachverhalt: Mit e-mail der ÖBB-Immobilienmanagement GmbH vom 25.03.2026 wurde mitgeteilt, dass der Mietvertrag für den im Bahnhofsbereich befindlichen Container in 3508 Paudorf, Bahnhofstraße 52 und dem Feuerwehrrübungsplatz auf der Teilfläche Parz. Nr. 542, KG 12147 Paudorf, per 30.06.2026 endet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Abschluss eines neuen Mietvertrages für den im Bahnhofsbereich befindlichen Container und dem Feuerwehrrübungsplatz auf der Teilfläche Parz. Nr. 542, KG 12147 Paudorf zustimmen. Das Mietverhältnis beginnt am 01.07.2026 und endet ohne Kündigung am 30.06.2031. Der Hauptmietzins beträgt jährlich € 324,00 inkl. USt zuzüglich der Indexanpassung. Das Mietverhältnis kann vorzeitig unter Einhaltung einer drei-monatigen Kündigungsfrist zu jedem Monatsletzten von beiden Parteien gekündigt werden. (*Beilage A*).

Alle anderen Bestandteile des Mietvertrages bleiben unverändert.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10: Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme Zwischenfinanzierung für Förderungen FF-Haus

Sachverhalt: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Paudorf hat in seiner Sitzung am 9. Juni 2026 die Darlehensaufnahmen der Zwischenfinanzierungen für das FF-Haus in der Gesamthöhe von € 2.029.000,00 beschlossen. Die Aufsichtsbehörde ist mit dieser Vorgehensweise (für jede Förderung ein eigenes Darlehen) nicht einverstanden, somit erfolgte eine neuerliche Ausschreibung durch den Steuerberater Dr. Raimund Heiss.

Es wurden sechs Kreditinstitute eingeladen und von nachstehenden Banken die Angebote fristgerecht abgegeben:

1. Raiffeisenbank Krems eGen mbH

2. Kremser Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft

3. Hypo NOE

Die offizielle Angebotsöffnung wurde am 26.06.2026 um 10.15 Uhr im Beisein von Bürgermeister Martin RENNHOFFER, Vizebürgermeisterin Claudia MONIHART, GR Ernst HIEKE, GR Rainer Kuttenger und Steuerberater Dr. Raimund HEISS im Gemeindeamt Paudorf durchgeführt.

- Die Bank Austria erklärte mit Schreiben vom 17.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die BAWAG erklärte mit Schreiben vom 26.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die Erste Bank erstattete keine Rückmeldung.

Die Prüfung und Reihung der Darlehensangebote erfolgte durch die Steuerberatungskanzlei Dr. Heiss, 3040 Neulengbach, Kirchenplatz 3/1. **(Beilage B Darlehen Nr. 1)**

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:
Darlehensaufnahme in der Höhe von € 2.029.000,00 als Zwischenfinanzierung für die Förderungen für das FF-Haus zu den Konditionen laut Angebot vom 22.06.2026, mit einem Fixzinssatz von 3,330% beim Kreditinstitut Kremser Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft, 3500 Krems, endfällig 31.12.2030.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11: Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme Zwischenfinanzierung für Förderungen Haus der Musik

Sachverhalt: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Paudorf hat in seiner Sitzung am 9. Juni 2026 die Darlehensaufnahmen der Zwischenfinanzierungen für das Haus der Musik in der Gesamthöhe von € 840.000,00 beschlossen. Die Aufsichtsbehörde ist mit dieser Vorgehensweise (für jede Förderung ein eigenes Darlehen) nicht einverstanden, somit erfolgte eine neuerliche Ausschreibung durch den Steuerberater Dr. Raimund Heiss.

Es wurden sechs Kreditinstitute eingeladen und von nachstehenden Banken die Angebote fristgerecht abgegeben:

1. Raiffeisenbank Krems eGen mbH

2. Kremser Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft

3. Hypo NOE

Die offizielle Angebotsöffnung wurde am 26.06.2026 um 10.15 Uhr im Beisein von Bürgermeister Martin RENNHOFFER, Vizebürgermeisterin Claudia MONIHART, GR Ernst HIEKE, GR Rainer Kuttenger und Steuerberater Dr. Raimund HEISS im Gemeindeamt Paudorf durchgeführt.

- Die Bank Austria erklärte mit Schreiben vom 17.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die BAWAG erklärte mit Schreiben vom 26.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die Erste Bank erstattete keine Rückmeldung.

Die Prüfung und Reihung der Darlehensangebote erfolgte durch die Steuerberatungskanzlei Dr. Heiss, 3040 Neulengbach, Kirchenplatz 3/1. **(Beilage B Darlehen Nr. 2)**

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Darlehensaufnahme in der Höhe von € 840.000,00 als Zwischenfinanzierung für die Förderungen für das Haus der Musik zu den Konditionen laut Angebot vom 22.06.2026, mit einem Fixzinssatz von 3,320% beim Kreditinstitut Kremser Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft, 3500 Krems, endfällig 31.12.2029.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12: Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme für die Errichtung des FF-Hauses

Sachverhalt: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Paudorf hat in seiner Sitzung am 9. Juni 2026 die Darlehensaufnahmen der Zwischenfinanzierungen für das FF-Haus in der Gesamthöhe von € 2.029.000,00 beschlossen. Die Aufsichtsbehörde ist mit dieser Vorgehensweise (für jede Förderung ein eigenes Darlehen) nicht einverstanden, somit musste auch das langfristige Darlehen in der Höhe von € 214.400,00 neuerlich ausgeschrieben werden.

Die Ausschreibung erfolgte durch den Steuerberater Dr. Raimund Heiss.

Es wurden sechs Kreditinstitute eingeladen und von nachstehenden Banken die Angebote fristgerecht abgegeben:

1. Raiffeisenbank Krems eGen mbH

2. Kremser Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft

3. Hypo NOE

Die offizielle Angebotsöffnung wurde am 26.06.2026 um 10.15 Uhr im Beisein von Bürgermeister Martin RENNHOFFER, Vizebürgermeisterin Claudia MONIHART, GR Ernst HIEKE, GR Rainer Kuttenberger und Steuerberater Dr. Raimund HEISS im Gemeindeamt Paudorf durchgeführt.

- Die Bank Austria erklärte mit Schreiben vom 17.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die BAWAG erklärte mit Schreiben vom 26.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die Erste Bank erstattete keine Rückmeldung.

Die Prüfung und Reihung der Darlehensangebote erfolgte durch die Steuerberatungskanzlei Dr. Heiss, 3040 Neulengbach, Kirchenplatz 3/1. **(Beilage B Darlehen Nr. 3)**

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:
Darlehensaufnahme in der Höhe von € 214.400,00, Laufzeit bis 30.09.2053 für das FF-Haus zu den Konditionen laut Angebot vom 22.06.2026, 6-Monats-Euribor mit einem Fix-Aufschlag auf die Laufzeit von 0,570% und einer Zinsobergrenze von 5% (Basis + Aufschlag) beim Kreditinstitut Raiffeisenbank Krems eGen mbH.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13: Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme für die Errichtung des Hauses der Musik

Sachverhalt: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Paudorf hat in seiner Sitzung am 9. Juni 2026 die Darlehensaufnahmen der Zwischenfinanzierungen für das Haus der Musik in der Gesamthöhe von € 840.000,00 beschlossen. Die Aufsichtsbehörde ist mit dieser Vorgehensweise (für jede Förderung ein eigenes Darlehen) nicht einverstanden, somit musste auch das langfristige Darlehen in der Höhe von € 660.400,00 neuerlich ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung erfolgte durch den Steuerberater Dr. Raimund Heiss.

Es wurden sechs Kreditinstitute eingeladen und von nachstehenden Banken die Angebote fristgerecht abgegeben:

1. Raiffeisenbank Krems eGen mbH

2. Kremser Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft

3. Hypo NOE

Die offizielle Angebotsöffnung wurde am 26.06.2026 um 10.15 Uhr im Beisein von Bürgermeister Martin RENNHOFFER, Vizebürgermeisterin Claudia MONIHART, GR Ernst HIEKE, GR Rainer Kuttenger und Steuerberater Dr. Raimund HEISS im Gemeindeamt Paudorf durchgeführt.

- Die Bank Austria erklärte mit Schreiben vom 17.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die BAWAG erklärte mit Schreiben vom 26.06.2026 kein Angebot zu legen.
- Die Erste Bank erstattete keine Rückmeldung.

Die Prüfung und Reihung der Darlehensangebote erfolgte durch die Steuerberatungskanzlei Dr. Heiss, 3040 Neulengbach, Kirchenplatz 3/1. **(Beilage B Darlehen Nr. 4)**

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Darlehensaufnahme in der Höhe von € 660.400,00 Laufzeit bis 30.09.2053 für das Haus der Musik zu den Konditionen laut Angebot vom 25.06.2026, 6-Monats-Euribor mit einem Fix-Aufschlag auf die Laufzeit von 0,570% und einer Zinsobergrenze von 5% (Basis + Aufschlag) beim Kreditinstitut Raiffeisenbank Krems eGen mbH.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 14: Beratung und Beschlussfassung über Zusicherung von Förderungsmitteln Kommunalkredit - Annahmeerklärung ABA BA17

Sachverhalt: Um die bei der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Türkenstraße 9, 1090 Wien eingereichte Förderung für die Abwasserentsorgungsanlage BA 17, Ableitung Schaubetrieb Aufreiter, lukrieren zu können, ist die Annahme des vorliegenden Förderungsvertrages vom 27.05.2026, Antragsnummer C206317 zu beschließen.

Gemäß dem Förderungsvertrag wird die Gesamtsumme in der Höhe von € 36.560,00 in Form von Investitionszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss zur vorbehaltlosen Annahme des Förderungsvertrages vom 27.05.2026, Auftragsnummer C206317 mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, 1090 Wien, Türkenstraße 9 - Förderung in der Höhe von € 36.560,00 (Auszahlung in Form von Investitionszuschüssen) für die Abwasserentsorgungsanlage BA 17 fassen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 15: Beratung und Beschlussfassung über Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds – Annahmeerklärung ABA BA 17

Sachverhalt: Für die Abwasserentsorgungsanlage Paudorf, BA 17, Ableitung Schaubetrieb Aufreiter wurde beim NÖ Wasserwirtschaftsfonds, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1 um Förderung angesucht. Die Zusicherung mit der Zahl WA4-WWF-10216017/4 für die Fördermittel des NÖ. Wasserwirtschaftsfonds in Form einer Pauschalförderung in der Höhe von € 6.093,00 (nicht rückzahlbarer Beitrag) liegt nun zur Annahme vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ. Wasserwirtschaftsfonds vom 21.05.2026, WA4-WWF-10216017/4 für die Abwasserentsorgungsanlage, BA 17, Ableitung Schaubetrieb Aufreiter in der Höhe von € 6.093,00 (nicht rückzahlbarer Beitrag).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 16: Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Erstellung Verkehrswertgutachten für Liegenschaftsverkäufe

Sachverhalt: Im Zusammenhang mit den geplanten Veräußerungen gemeindeeigener Liegenschaften (Musikheim Paudorf, FF-Haus Höbenbach und Lager in der Schmiedgasse, FF-Haus Krustetten und FF-Haus Tiefenfucha) und ist die Ermittlung des aktuellen Verkehrswertes der betreffenden Grundstücke und Gebäude erforderlich. Die Erstellung von Verkehrswertgutachten dient als Grundlage für eine transparente, nachvollziehbare und wirtschaftlich angemessene Preisfestsetzung bei den beabsichtigten Liegenschaftsverkäufen.

Zu diesem Zweck muss ein gerichtlich beeideter Sachverständiger mit der Erstellung der erforderlichen Verkehrswertgutachten beauftragt werden. Die Gutachten sollen den jeweils aktuellen Marktwert der betroffenen Liegenschaften unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, der Widmung, der Erschließungssituation sowie weiterer wertbeeinflussender Faktoren ermitteln.

Bieter/Firma	Angebot	Summe inkl. MwSt.
RE/MAX Immo-Team, Immobilien Reikersdorfer GmbH, 3300 Amstetten, Bahnhofstraße 2	vom 11.06.2026	€ 9.000,00
Mag. Johannes Kral, Immobilientreuhänder 3200 Obergrafendorf, Fabrikasse 7	vom 10.06.2026	€ 13.500,00
DI Gerhard Josef Maier, Zivilingenieur 3511 Furth, Oberfucha 1	vom 10.06.2026	€ 14.640,00
Siegrid Maier, Immobiliensachverständiger 3100 St. Pölten, Blumenweg 3	vom 17.06.2026	€ 19.200,00

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Auftragsvergabe für die Erstellung von Verkehrswertgutachten zu den gemeindeeigenen Liegenschaften Musikheim Paudorf, FF-Haus Höbenbach und Lager in der Schmiedgasse, FF-Haus Krustetten und FF-Haus Tiefenfucha an den Billigstbieter Immobilien Reickersdorfer GmbH, 3300 Amstetten, Bahnhofstraße 2 laut Angebot vom 10.06.2026 zum Angebotspreis von € 9.000,00 inkl. MwSt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 17: Berichte und Vorbringungen

Anfrage GGR Öllerer Buswartehäuschen Höbenbach

Der Bürgermeister Martin Rennhofer bittet die Sommerurlaube im Bürgerservice bekanntzugeben

Die Vizebürgermeisterin Claudia Monihart ersucht den Gemeinderat um Mithilfe beim Kindersommer und beim Abschlussfest am 5. September 2026

GGR Paul Fink bittet um Teilnahme am 12. Juli 2026 beim Bezirksweisenblasen Weinbergschnecke Krustetten

GGR Barbara Hintenberger berichtet, dass der Todestag von Fr. Ava 900-jähriges Jubiläum feiert

Der Bürgermeister



Martin Rennhofer

Die Schriftführerin



AL Claudia Mandl

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am _____ 20____ genehmigt.

ÖVP: GR Schimany Bettina

SPÖ: GGR Johannes Öllerer

FPÖ: GR Thomas Kuntner